Die Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen im Landwehr-Bezirk Halle finden wie folgt statt:

Unterbezirk 2, Halle (Stadt).

Kontrolplatz Halle S., Hof der Moritzburg am Paradeplatz.

(Provinzial-Infanterie):

Am 1. April 1898, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1885,
„ 1. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1886,
„ 1. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1887,
„ 2. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1888,
„ 2. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1889,
„ 2. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1891,
„ 4. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1892,
„ 4. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1893,
„ 4. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1894,
„ 5. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1895,
„ 5. „ „ „ 10 „ „ „ „ die Jahrgänge 1896 und 1897

und für sämmtliche Jahrgänge aller Waffen aus den Ortschaften Völlberg, Gimritz bei Halle, Wörmlitz.

Am 5. April 1898, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aller Waffen aus den Ortschaften Burg bei Neideburg, Büschdorf, Capellendende, Crondorf, Diemitz, Neideburg, Sagisdorf, Stichelsdorf, Schönnewitz, Zöberitz.

Am 6. April 1898 Morgens 9 Uhr für den Jahrgang 1890 und Unteroffiziere des Jahrgangs 1889 Infanterie zwecks Einkleidung direkte Gestellung an Landwehr-Zeughaus, Roßplatz (Kaserne II). Nur für diese Jahrgänge gültig.

Bekanntmachung.

Die **Grasnutzung** in den Gräben und auf den Böschungen der in die Unterhaltung der Stadt übergegangenen Chausseestrecken, und zwar:

a) auf der Halle-Weißenfelser Chausseestrecke von Stationsnummer 2,9 (Friedenstraße) bis Stationsnummer 4,6 + 75, jedoch auf der Ostseite mit Ausschluß der Strecke von Station 3,0 + 85 bis 3,2 + 50, woselbst das Krankengenesungshaus „Bergmannstrost" erbaut ist;

b) auf der Halle-Teuenbrietzener Chausseestrecke von Stationsnummer 1,4 bis 1,5 + 79 und 1,6 bis 1,8;

c) in der Halle-Delitzscher Straße von Stationsnummer 1,2 (Freimfelder Straße) bis zu Stationsnummer 1,7 + 62;

d) in der Halle-Dessauer Straße von Stationsnummer 0,8 bis 4,3 + 17 (Radesche Flurgrenze)

soll auf die drei Nutzungsjahre 1898 bis 1900 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 6. April d. J. Vormittags 10 Uhr

im Stadtsekretariat — Rathhaus Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Halle a/S., den 25. März 1898.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die **Maul- und Klauenseuche** unter dem Viehbestande der Viehhändler **Gebr. Friedmann** hier ist erloschen und die Gehöftesperre über das Grundstück Thurmstraße Nr. 151 wieder aufgehoben.

Halle a/S., den 29. März 1898.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die **Maul- und Klauenseuche** unter dem Viehbestande des Oekonom **Erbus** hier, Glaucha er Straße Nr. 52 a ist erloschen und die Sperre über das gedachte Gehöft wieder aufgehoben.

Halle a/S., den 29. März 1898.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die **Gewerbesteuer-Rollen** der Stadt Halle a/S. für das Rechnungsjahr 1898/99 liegen **bis 9. April cr.** in dem magistratualischen Steuer-Bureau, Zimmer Nr. 16 des Rathhauses, zur Einsicht der hiesigen Gewerbesteuerpflichtigen aus.

Halle a/S, den 24. März 1898.

Der Vorsitzende
des Steuerausschusses der Gewerbesteuerklassen III und IV.
Bürgermeister von Hollig.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 54 der Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875 werden die **Vormünder** hierdurch aufgefordert, von jeder **Verlegung der Wohnung des Mündels** in eine andere Gemeinde oder einen anderen Armenbezirk der hiesigen Stadt unserem Sekretariat — im Sparkassengebäude — **Anzeige** zu machen.

Halle a. S., den 22. März 1898.

Der Waisenrath.
J. V.: Bütter.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Tischlergesellen **Otto Koetteritzsch**, geboren am 5. März 1876 zu Naundorf a/S., welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten 8 J. h. 156/98 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 22. März 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung: Alter 22 Jahre, Größe 1,64—1,66 m, Statur untersetzt, Haare blond, Stirn gewöhnlich, Bart Anflug von blondem Schnurrbärtchen, Augenbrauen blond, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne gut, Kinn rund, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch, Kleidung brauner weicher Filzhut, schwarz-blauer Ueberzieher, braunes Jaquet und Weste.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Schneider **Gustav Imme** aus Schkölen, von seiner Ehefrau getrennt lebend und im Winter 1897/98 eine Zeit lang in Gerbstedt wohnhaft, geboren am 4. November 1841 oder 1842 in Schkölen, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Verbrechens gegen die §§ 179 3 74 des Reichsstrafgesetzbuches verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten 4 Jg. 191/98 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 18. März 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung: Alter 55 oder 56 Jahre, Größe 1,63 m ungefähr, Statur schmächtig, Haare schwarz grammelirt, Sprache deutsch, Bart: Vollbart, grammelirt, Augen grau.

Der Handelsmann **Hermann Rimmler**, geboren am 23. Mai 1871 zu Krakau (Oesterreich), zuletzt in Leipzig wohnhaft, wird zu den Akten U 8 M. 2/98 gesucht.

Ich ersuche um Verhaftung desselben und Nachricht zu den Akten.

Halle a/S., den 27. März 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Schneidergesellen **Heinrich Schroeder**, zuletzt in Teicha, geboren am 19. Oktober 1874 zu Schönberg, Kreis Rosenberg, und Nachricht zu den Akten 5 J. o. 133/97 wird ersucht.

Halle a/S., den 25. März 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der am 11. März 1898 hinter den Reisenden **Hugo Klunkert** aus Cossa bei Düben erlassene Steckbrief ist erledigt. — 3 Ji. 152/98. —

Halle a/S., den 29. März 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsorts des Maler **Richard Paul Tutschke** aus Halle a/S., geboren daselbst am 19. Mai 1879, und Nachricht zu den Akten 5 J. o. 266/98 wird ersucht.

Halle a. S., den 29. März 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Großen schönen Garten (5 Mrg.)
schön angelegt, mit kleiner Villa, in einem Vorort von Halle, habe ich sehr billig zu verkaufen.
Eduard Keerl.

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist unter Nr. 2441 des Firmenregisters die Firma

Ferd. Wagner

mit dem Sitze zu Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann **Ferdinand Wagner** daselbst eingetragen.

Halle a/S., den 22. März 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage ist bei der unter Nr. 770 unseres Gesellschaftsregisters eingetragenen offenen Handelsgesellschaft

F. Böttger

in Spalte 4 folgender Vermerk:

„Die Gesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst. Der Kaufmann **Max Böttger** setzt das Handelsgewerbe unter unveränderter Firma fort"

eingetragen worden.

Demnächst ist in unser Firmenregister unter Nr. 2442 die Firma

F. Böttger

mit dem Sitze zu Halle a. S. und als deren Inhaber der Kaufmann **Max Böttger** hier eingetragen worden.

Halle a/S., den 22. März 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage ist bei der unter Nr. 301 unseres Gesellschaftsregisters eingetragenen offenen Handelsgesellschaft

Gustav Meßner

in Spalte 4 folgender Vermerk:

Der Kaufmann **Hermann Carl Schulze** in Halle a. S. ist als Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten; der Kaufmann **Gustav Ferdinand Meßner** und der Dr. jur. **Ehrhard Meßner** sind aus der Gesellschaft ausgeschieden,

eingetragen worden.

Demnächst ist in die dem Kaufmann **Hermann Carl Schulze** in Halle a. S. für obige Handelsgesellschaft ertheilte, unter Nr. 409 des Prokurenregisters eingetragene Prokura gelöscht worden.

Halle a/S., den 22. März 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

Bekanntmachung.

In unser Gesellschaftsregister ist unter Nr. 58 die durch Statut vom 13. März 1898 gegründete Genossenschaft:

„Consum-Verein für Brachstedt und Umgegend, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht"

mit dem Sitze in Brachstedt eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens ist gemeinschaftlicher Einkauf von Lebensmitteln, Genußmitteln und sonstigen Verbrauchsartikeln zur Abgabe an die Mitglieder gegen Baarzahlung. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen unter deren Firma, die von 2 Vorstandsmitgliedern zu unterzeichnen ist und sind im Halleschen Central-Anzeiger zu veröffentlichen.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September.

Die Haftsumme beträgt zwanzig Mark.

Vorstandsmitglieder sind: **Reinhold Kretschmann, Carl Thielicke** und **Wilhelm Richter**, sämmtlich in Brachstedt.

Der Vorstand zeichnet rechtsverbindlich für die Genossenschaft in der Weise, daß mindestens 2 Vorstandsmitglieder der Firma ihre Unterschrift beifügen.

Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Gerichts Jedem gestattet.

Halle a/S., den 24. März 1898.

Königliches Amtsgericht. Abth. 1.

Bekanntmachung.

In unserem Firmenregister sind heute folgende Eintragungen bewirkt worden:

1. Bei der unter Nr. 2225 eingetragenen Firma: **„G. R. Kegel"** in Halle a/S. ist folgender Vermerk:

Das Handelsgeschäft ist durch Vertrag auf den Kaufmann **Bernhard Lapp** zu Halle a/S. übergegangen, welcher dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt. Vergleiche Nr. 2443 des Firmenregisters

eingetragen.

2. Sodann ist unter Nr. 2443 die Firma: **G. R. Kegel** mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Inhaber der Kaufmann **Bernhard Lapp** daselbst

eingetragen.

Halle a/S., den 26. März 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

Bekanntmachung.

In unser Gesellschaftsregister ist unter Nr. 721, woselbst die Aktiengesellschaft **Vereinigte Pommersche Eisengießerei und Hallesche Maschinenbauanstalt** vorm. **Baatz & Littmann** zu Stralsund mit Zweigniederlassungen zu Barth und Halle a. S. vermerkt steht, in Spalte 4 Folgendes:

Die in der außerordentlichen Generalversammlung vom 15. Januar 1898 beschlossene Erhöhung des Grundkapitals um weitere Dreihunderttausend Mark ist ausgeführt, indem die Aktien unter den von der Generalversammlung genehmigten und vom Aufsichtsrath festgesetzten Bedingungen gezeichnet sind. Die baare Einzahlung auf diese Aktien nebst vier Prozent Stückzinsen seit 1. Januar 1898 ist erfolgt.

Der § 5 des Statuts erhält nunmehr folgenden Wortlaut:

Das Grundkapital beträgt drei Millionen Mark und zerfällt in

1500 — fünfzehnhundert — Aktien zu 300 — dreihundert — Mark,
900 — neunhundert — Aktien zu 1500 — fünfzehnhundert — Mark,
1200 — zwölfhundert — Aktien zu 1000 — eintausend — Mark

eingetragen worden.

Halle a/S., den 30. März 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

Bekanntmachung.

Die dem Kaufmann **Wiethelm Heer** zu Halle a. S. für die offene Handelsgesellschaft **O. C. Webbe & Wünke** daselbst ertheilte Prokura ist unter Nr. 623 des Prokurenregisters heute eingetragen.

Halle a/S., den 28. März 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

In der Strafsache

gegen den Arbeiter **Max Becker** zu Crölliwitz, geboren am 1. Mai 1881 zu Crölliwitz, evangelisch, wegen Beleidigung, hat das Königliche Schöffengericht zu Halle a. S. am 7. Jan 1898 für Recht erkannt: Der Angeklagte ist der öffentlichen Beleidigung schuldig und wird deshalb unter Auferlegung der Kosten zu 2 — zwei — Wochen Gefängniß verurtheilt. Dem Beleidigten, Gendarmen **Hartmann** zu Trotha, wird die Befugniß zugesprochen, die Verurtheilung des Angeklagten auf dessen Kosten binnen 4 Wochen nach Zustellung des rechtskräftigen Urtheils durch einmalige Einrückung der Urtheilsformel in die Saale-Zeitung öffentlich bekannt zu machen. 9 D. 932/97.

Bekanntmachung.

Von Ostern d. Js. ab wird mit der hiesigen städtischen höheren Mädchen-Klasse (Augusta-Schule) ein vorschulmäßig eingerichtetes **Lehrerinnen-Seminar** verbunden.

Zunächst wird die 3. Klasse, Ostern 1899 die 2. Klasse und Ostern 1900 die 1. Klasse eingerichtet werden.

Das Seminar bereitet junge Mädchen vom 16. Lebensjahre an für die Prüfung als Lehrerinnen zu mittleren und höheren, sowie an Volks-Mädchenschulen vor.

Das Schulgeld beträgt

150 ℳ jährlich für in Magdeburg einheimische und

225 ℳ für alle übrigen Seminaristinnen.

Die Anmeldungen sind umgehend bei dem Herrn Direktor **Hager** hier, Bismarckstr. 1a, zu bewirken, der auch bezüglich der Aufnahmeprüfung die erforderlichen Auskünfte ertheilt.

Magdeburg, den 29. März 1898.

Der Magistrat
der Stadt Magdeburg.
Fischer.

An- und Verkaufsinserate

haben nur dann Erfolg, wenn sie zweckmäßig abgefaßt und in den geeigneten Zeitungen veröffentlicht werden. Es wende sich deshalb jeder, der etwas **kaufen** oder **verkaufen** will, an die **älteste Annoncen-Expedition** von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle, Schmeerstr. 20, I.**, welche auf Grund langjähriger Erfahrungen bereitwilligst und unparteiisch Rath in Insertions-Angelegenheiten ertheilt.

Flott im Gange befindliches

Material- u. Schnittw.-Geschäft

in einem größeren Dorfe industriereiche Gegend) ist anderer Unternehmungen halber mit neuem Grundstück, zweistöckigem Wohnhaus, Stallgebäude und hübschem Garten, **preiswerth sofort zu verkaufen.**

Offerten unter U. s. 60651 befördert **Rudolf Mosse**, Halle.

Gutgeh. Schlosserei

mit vollständigem Inventar und fester Kundschaft ist anderer Unternehmungen halber **preiswerth zu verkaufen.**

Offerten unter U. q. 60650 befördert **Rudolf Mosse**, Halle a. S.

Eisengießerei u. Maschinenfabrik.

Für eine in ausgezeichneter Entwickelung begriffene Eisengießerei und Maschinenfabrik (Dampfbetrieb, elektrische Anlage), in einer Kreisstadt der Provinz Sachsen gelegen, wird ein **thätiger oder stiller Theilhaber** mit ca. 50,000 ℳ, welche erst nach und nach eingelegt zu werden brauchen, gesucht. Gefl. Offerten werden unter 611 L. durch die Exped. dieser Ztg. erbeten.

In der Nähe **Bernburgs** steht ein sehr gut gehendes **Land-Gasthof** zum **Verkauf.** Reflekt. wollen ihre Adr. unter **C. H. 131** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Bernburg, senden.

In unserer Leipziger Straße

gelegenes Grundstück wird gegen hohe Anzahlung bezw. Baarzahlung zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis und Nennung der Arealgröße, des Miethsertrages ꝛc. sind unter G. k. 3721 an Rudolf Mosse, Halle a. S., zu richten.

Die schönsten Villenbaustellen

sind unstreitig die an der Saale in Crölliwitz belegenen, **mit Staalegarten**, 4 viz bei der Burg Giebichenstein, demnächstige Haltestelle der elektrischen Bahn. Nähere Auskunft ertheilt gern der Besitzer **B. Schulze, Engel-Drogerie, Cönnern.**

Hypothek-Kapital zu 3½ 0/0

erststellig, auf hiesige Grundstücke, fest auf 10 Jahre auszuleihen.

Georg Schultze, Bernburger Str. 29. Fernsprecher 887.

Gutsverkauf in Thierbach.

Das dem verstorbenen Gutsbesitzer **Hermann Gäber** in Thierbach bei Dröbig (20 Minuten von Bahnstation Weideldorf entfernt), belegene Gut von 50 Morgen Feld und Wiese und sehr großen Obstgarten, sämmtliche Grundstücke dicht am Gutsgehöfte anliegend, soll mit lebendem und todtem Inventar verkauft werden und hierzu Termin auf

Montag, den 4. April cr.,
Nachmittags 2 Uhr

im **„Gasthof zu Thierbach"** anberaumt, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht. **Die Erben.**

Gast- u. Logirhaus

mit großem Tanzsaal und Concertgarten, in der Nähe zweier Bahnhöfe, alles neu gebaut. Umsatz 400 hl Bier, sehr viel Speisen u. andere Getränke. Forderung 75,000 Mark. Anzahlung 12 bis 15,000 Mark.

Desgleichen ein Gasthof, an zwei Verkehrsstraßen, mit Fremdenzimmern und Ausspannung, gr. Garten. Umsatz 225 hl Bier. Forderung 45,000 Mark, krankheitshalber

zu verkaufen

Auftagen an die Expedition der „Oelitscher Zeitung" zu richten.

Infolge demnächster Fertigstellung unserer neuen Niederlage wird unser in Halle a/S. **Lindenstr. 52** gelegenes

Hausgrundstück

frei und beabsichtigen wir, dasselbe baldigst preiswerth zu verkaufen. Dasselbe enthält große Gieskeller, Niederlags- und Stallräume und eignet sich daher sehr gut zu derartigen Geschäftsbetrieben. Nähere Auskunft ertheilt unser Vertreter Herr **Max Ursin, Halle a/S.**

Herrschaftl. Grundstücke, Vill.

mit grossem Garten (Norde.. verkaufe altershalber sehr preiswerth. **Carl Schulze sen., Kronprinzenstrasse 3.**

Mein in bester Lage in **Cöthen i/A.** befindliches

Geschäfts-Haus,

worin ein flott 32 Jahren bestehendes **Leinen-, Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft** betrieben wird, ist krankheitshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Das Haus würde sich auch zu jedem anderen Geschäft eignen, da **großer Hof, Niederlage u. Keller nebst Thoreinfahrt** nach einer Nebenstraße vorhanden sind.

Selbstreflectanten wollen sich wenden an **H. Weyergang, Cöthen i/Anh.**

Geschäftshaus

in Aschersleben, prima Lage, Mitte Stadt, mit groß., comfort. eingericht. **Läden, Wohnungen u. Lagerräumen,** bei 35—40,000 Mk. Anz. zu verk. Off. sub E. bef. **Paul Reitemund,** Ann.-Exped., Aschersleben.

Sichere Existenz!

Wegen anderer Unternehmen beabsichtige ich meine Glas-Flaschen-Niederlage, mit guter ausgedehnter Kundschaft, an zahlungsfäh. Mann zu verkaufen. Erforderlich **8000 Mark. Angebote erb. unter Chiffre S. B. 53697 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Fleischerei.

Zum 1. Juli ist **Raffineriestraße 6** eine der Neuzeit entsprech. **Fleischerei zu verpachten.** Gute Geschäftslage.

Geschäfts-Verkauf.

Ein in einer Vorstadt Magdeburgs aufgebendes **Fisch-, Wurst- und Delikatesswaaren-Geschäft** ist per sofort event. auch für später zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 2500 Mark erforderlich. Offerten unter 598 W. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980331063/fragment/page=0001

Restaurant

in frequenter Lage oder hierzu passende Räume werden per 1./10. gesucht. Kauf des Grundstücks nicht ausgeschlossen. Unterhändler verbeten. Gefl. Offerten unter M. V. 52385 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Für Sattler!

In einem großen Dorfe unweit Eisenberg ist ein

Hausgrundstück,

in welchem seit mehreren Jahren Sattlerei flott betrieben wird, und ca. 10 Mrg. Areal sofort zu verkaufen. Auskunft ertheilt unentgeltl. **Herm. Borchert** in Osterfeld.

Verkaufe mein auf dem Alten Markte belegenes Wohnhaus mit Arbeitsräumen, passend für jeden Geschäftsmann, Laden kann eingerichtet werden, Preis 25000 Mk. Anz. von 3000 Mk. an. Näheres bei **Rob. Leuscher, Dryanderstr. 18, p.**

Villa in der Friedenstr.

bei Bad Wittekind, herrschaftlich ausgestattet, mit Garten und sehr schöner Aussicht, zu verkaufen oder zu vermiethen. Näheres **Friedenstraße 14** oder Halle, Gr. Berlin 1.

Seltene Gelegenheit.

Ein flottes Restaurant, beste Lage Bernburgs, mit ca. 240 hl jährl. Bierumsatz, nur wegen anhaltend schwerer Krankheit des Besitzers bei 9—10,000 Mk. Anz. sofort zu verkaufen und zu übernehmen. **Fritz Kupfer, Bernburg.**

Eine vollständige Fabriks-Einrichtung nebst Waaren- und Ledervorräthen für Schuhfabrikation ist wegen hohen Alters des Besitzers unter günstigen Bedingungen per sofort oder später zu verkaufen. Für tüchtigen Anfänger vortheilhafte Kaufgelegenheit, event. kann auch Grundstück mit erworben werden. Offerten unter 579 G. Ztg. erbeten.

Kapital-Gesuch.

Ein **Hausgrundstück** (großes Gasthaus) in einer lebhaften Kreisstadt Thüringens (beste Lage und vor 10 Jahren neuerbaut, in der Brandkasse mit 51,000 Mk. versichert), werden **21,000 M.** an zweiter Stelle zum 1. Juli d. Js. **gesucht.** Die erste Hypothek beträgt 27,000 ℳ und ist von einer Stadtsparkasse entliehen. Offerten unter U. e. 60645 befördert **Rudolf Mosse**, Halle a. S.

Baustellen

in beliebiger Größe, von 15—20 Mark per qm., auch solche zur Anlage eines Concertgartens mit altem Baumbestand. Offerten unter **J. a. 3638** befördert **Rudolf Mosse**, hier.

Meine auf Station Trebitz, Elbe belegenen auf Bahnterrain gebauten **Niederlagsräume** nebst einer Centesimalwage bin ich willens zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen sich an Herrn **Louis Jugel, Wittenberg** wenden, wo alles Nähere zu erfahren ist. Die Räume eignen sich für junge Anfänger als Getreidelager, Dünge- und Futtermittel, auch Kohlengeschäft, und liegen sehr günstig in einer verkehrsreichen Gegend.
C. F. Schwetz, Leipzig.

8000 Mark

werden von einem nachweislichen Zinszahler als 2. Hypothek gesucht. Näheres **Pfälzerstr. 5**, 3 Tr. rechts.

10,000 Mark.

Suche **per 1. Juli 10,000 Mark** auf 2. Stelle auf mein **herrschaftliches** 1720 qm großes **Grundstück** hinter 20,000 Sparkassengeld. Offerten unter R. m. 3636 befördert **Rudolf Mosse**, hier.

Laden

1. Juli oder später zu **vermiethen** Alte Promenade 6.

Laden (2 Schaufenster) zu vermiethen. Näheres **Neunhäuser 3.**

Eine neu renovirte Bel-Etage in schöner Wohnlage ist an ältere stille Leute sofort oder später zu vermiethen. Preis 750 Mk. **Wettiner Straße 35.**

Herrschaftliche 1. Etage sof. od. 1. April zu vermiethen. Auskunft Asph. Mariensir. 20, p.

Wohnungen,

350 u. 450, sofort oder später zu beziehen, nur diese zwei im Hause vermiethet **Kronprinzenstrasse 3** oder **Kronprinzenstrasse 4** zu erfragen.

5 gez. Zimmer, 2 Z. m. Berl. Oefen, K., K. u. Zub., auch für Pensionat paff., 1. Okt. zu beziehen **Taubenstr. 2, II.**

Hedwigstraße 2
II. Etage, 4 Z., 2 K. ꝛc., mit Garten, renovirt, sofort oder später beziehbar.

Friedenstr. 1, Schmelzersböhe, ist die herrschaftliche 1. Etage, 7 Zim., und reicht. Zub. nebst Parkbenutzung u. Bogarten 1. April zu verm. Preis 800 Mk. Besicht. 11—4 Uhr. Näh. **Alter Markt 36.**

Jägerplatz 8, II.

4 St., 2 K., K. und Zubehör, Gartenben., sof. oder später. Preis 560 Mk.

Laden

Untere Leipziger Straße Nr. 14 sofort zu vermiethen. Näheres Leipziger Straße Nr. 81.

Heinrichstraße 4, II. Etage, herrschaftlich,

best. aus 6 Z., Badest., Küche, Mädchenk. u. reichl. Zubehör, ev. Gartenbenutz per 1./10. cr. oder später für 1000 Mk. pro anno an ruh. Miether zu verm. Die ganze Etage wird auf das Vornehmste renovirt. Näh. daselbst **parterre.**

Sternstraße 7

herrschaftl. Etage, bestehend aus 6 Z., Bades., Kammer, Küche ꝛc., sofort zu beziehbar, zu vermiethen. Näh. daf. bei d. Hausmann u. Albert Schmidtstr. 10.

Breitestraße 35, neben der Adler-Apotheke, **herrschaftl. Wohnungen,** bestehd. je aus 6 Zim., 2 Kamm., Küche, per 1. April beziehbar, zu vermiethen.

Trotha im Caffeegarten

eine freundliche Parterre-Wohnung, 3 große Zimmer, Kammer, Küche, Borgarten, 1. April zu **vermiethen.** Zu erfr. **Friesenstraße 20,** Contor.

Poststraße 7

ist die **erste Etage** wegen Versetzung zu vermiethen.

Friedrichstraße 34

herrschaftl. **1. Etage,** 6 Zim., 2 K., K. Garten u. sämmtl. Zubehör zu verm.

Herrsch. Hochparterre, 6 bzb. Zimm., Kammer, gr. Küche, für 900 ℳ per 1.10. event. früher zu verm. **Germarstr. 2.**

Herrschaftl. Wohnungen,

Haus allein zu bewohnen, 1400 bis 2000 Mk., sofort oder später **zu vermiethen.** Zu erfragen **Kronprinzenstr. 3 oder 4.**

Herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer und Zubehör, per sofort für 900 ℳ **zu vermiethen Merseburger Straße 159, I.** Näheres daselbst II.

Möbl. Zimmer mit Kab. 1. April zu vermiethen **Jägerplatz 34.**

Nähe der Kaserne.

Frdl. möblirte Stube zu vermiethen **Blumenthalstraße 27, Hochparterre.**

Gut möbl. 3. Leipziger Str. 64, III.

Frdl. möbl. Schlafstelle billig zu vermiethen **Steinweg 37, I. l.**

Ein freundliches Heim finden zu Ostern noch einige junge Mädchen **zu allseitiger Ausbildung bei liebevoller Ueberwachung u. Pflege. verw. Pastor Fritzsche u. Töchter, Halle a. S., Thorstraße 54.**

Stellen-Gesuche

haben nur dann Erfolg, wenn sie richtig abgefaßt und in den geeigneten Zeitungen inserirt werden. Stellesuchende wenden sich deshalb am Besten an die älteste Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle**, Schmeerstraße 20, welche auf Grund langjähriger Erfahrungen unparteiisch Rath in Insertions-Angelegenheiten ertheilt.

Eine erste Rheingauer Schaumweinkellerei

(bekannte Marke) sucht für Halle a/S. einen tüchtigen

Vertreter.

Nur solche Herren, die **gute** Beziehungen zu dem **Weinhandel** unterhalten und 1a. Referenzen aufzuweisen haben, belieben ihre Offerten sub Chiffre **F. R. G. 310** an **Rudolf Mosse**, Frankfurt a/M. zu richten.

Eine Zuckerfabrik mittlerer Größe in der Nähe von Halle sucht zum Antritt im Herbst einen

Wiegemeister,

welcher als solcher in Zuckerfabriken bereits einige Jahre thätig gewesen sein muß. Handwerker bevorzugt. Offerten unter G. P. 785 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** erbeten.

Eines der ersten Häuser in Cognac sucht einen erfahrenen Agenten für Halle a/S. Unnöthig, Offerten einzureichen, wenn man nicht schon bedeutende ausländische Firmen in Flüssigkeiten vertritt. 1a Referenzen verlangt. Offerten unter A. R. 5 post restante Cognac (Frankreich).

Briketfabrik

sucht für Halle und Umgegend tüchtigen Vertreter event. Provisions-Reisenden.

Offerten sub 621 U. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Buchhalter u. Correspondent,

der mit der doppelten Buchführung vollständig vertraut ist, für ein Brauereiartikelgeschäft zum möglichst sofortigen Antritt gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter **S. A. 52496 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Bekanntmachung.

An der hiesigen städtischen Realschule ist **zu Ostern d. Js.** die Stelle eines wissenschaftlichen **Hilfslehrers** mit einem jährlichen Gehalte von 1800 ℳ zu besetzen. Qualificirte Bewerber, welche die Lehrbefähigung für neuere Sprachen und als Nebenfakultäten Deutsch oder Geschichte und Erdkunde für mittlere Klassen haben, wollen sich, wenn das Probejahr und Seminarjahr absolvirt ist, unter Beifügung der Zeugnisse, eines kurzen Lebenslaufes und eines ärztlichen Gesundheitsattestes **sofort** melden und gleichzeitig angeben, ob der Eintritt zu Ostern d. J. auch möglich ist. Turnlehrerbefähigung ist erwünscht.

Erfurt, den 22. März 1898.
Der Magistrat.
Kappelmann.

Badearzt.

Langjähriger ärztlicher Leiter einer großen Kur- u. Wasserheilanstalt sucht wieder ähnl. Position. Prima Ref. Vorzügliche Erfolge. Offerten sub Chiffre M. F. 1428 an **G. L. Daube & Co.,** Frankfurt a/M. erbeten.

Für einen **Cigarren-Verkauf** und anschließende **Weinhandlung** und **Probierstube** wird ein **tüchtiger nicht zu junger Mann** per sofort **gesucht.** Kost und Logis im Hause. Nur zuverlässige tüchtige Leute werden berücksichtigt. Etwas Caution erforderlich. Ganz selbständige Stellung. Offerten unter Tr. 421 an die Exped. d. Ztg. erb.

Ein Schuhmacher, welcher in der Woche einige Paar feinere Damen-Randbödden mit macht, wird bei gutem Lohn **gesucht.** Offerten sub **S. D. 52708** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** hier.

Ein im Registratur- und Expeditionsfach erfahrener

Bureaugehilfe

mit guter Handschrift zum sofortigen Antritt gesucht. Stenographieren erwünscht. **Martinistraße 25,** I r.

Hamburg.

Brauerei-Agent

m. gut. Verbdgen. sucht leistungsfäh.

Malzfabrik.

Off. sub **H. B. 1357** befördert **Rudolf Mosse, Hamburg.**

Lehrlings-Gesuch.

Zu Ostern suche für mein Colonialwaaren-, Destillations- und Cigarrengeschäft einen **Lehrling.**
A. Blau, Am Güterbahnhof 1.

Einen **Lehrling** sucht zu Ostern **Taube,** Drechslermstr., Kl. Sandberg 4.

Malerlehrling

gesucht, gute Stelle gesichert.
Merseburg a/S. Fr. Dietrich.

Blechschmiedelehrlinge

stellt ein

Gustav Drescher,

äußere Delitzscher Straße.

Ein gebild. erfahr. u. bef. ordnungsliebendes **Fräulein,** nicht unter 21 Jahre alt, das gut bürgerlich kochen, nähen und plätten kann und sonst die Wäsche in Ordnung zu halten versteht, wird als Stütze der Hausfrau per sofort gesucht. Offerten mit näheren Angaben sind unter **K. F. 90** an die Geschäftsstelle der **Geraer Zeitung, Gera** (Reuß) zu richten.

Verkäuferin

für Herrenhutbranche suchen Rud. Sachs & Co., Hoflieferanten, **Halle a. S.**

Junges Mädchen

von 14—15 Jahren gesucht **Kühlerbrunnen 2,** Cigarrenfabrik.

Gesucht 2 Buffetfräulein f. Bahnhof, 1 Stütze, Mädchen f. einz. Dame, recht ord. Mädchen f. Küche u. Haus f. feine Herrsch.-Waschmdch. 50-60 Thlr., Hausb. durch Frau **Scholle,** Leipziger Str. 11.

Perfekte Köchin

für Bad zum 15./5. oder 1./6. **gesucht.** Offerten unter **O. a. 3704** befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Junges Mädchen

aus guter Familie, welches in Handarbeiten und plätten bewandert ist, **sucht Stellung** in besserem Haushalt wo ihr Gelegenheit geboten sich in der Wirthschaft auszubilden. Gefl. Off. unter Uu. 422 an die Exped. d. Ztg.

Heirath

sende **250 Partien** von 1000—500,000.
Journal Charlottenburg 2.

Verein für Volkswohl

Abtheilung VI. (Arbeitsstätte).
Telephon-Anschluß 903.
Zerkleinertes Brennholz wird frei in das Haus geliefert:

1 Raummeter	9	Mk.	50 Pfg.
½	„	5	„ — „
¼	„	2	„ 75 „
1 Korb	—	„	40 „

Gebrauchtes Pianino

wird zu kaufen gesucht. Gefl. Off. unter G. 923 an die Exp. d. Ztg.

Böttcherwaaren empfiehlt gut u. billig **Hartmann, Zapfenstraße 20.**

Große Zinkbadewanne,

fast neu, preiswerth zu verkaufen **Annenstraße 4, 2 Tr. rechts.**

Federrollwagen,

ein- u. zweispännig, billig zu verkaufen **Spiegelstraße 8.**

Ein **neuer 4" Leiterwagen** zu verkaufen **Herrenstraße 11.**

Eiserner Geldschrank

steht preiswerth zu **verkaufen Königstraße 17.**
Zu erfragen beim **Hausmann.**

6 H. P. Gas-Motor

erweiterungshalber billig zu verkaufen. **Anstalt Pura,** Leipzig-Eutritzsch, Wittenbergerstr.

Zerbster Preschwagen

verkauft billig **Spiegelstraße 8.**

Gardinen in Resten v. 1–3 Fenster Gardinen-Spitzen und Rouleaux-Stoffe enorm billig Thalamstraße 7, I.

W. Brandt's Imitation

ist seit 1862 die beste! Möbel werden ff. nußbaum und mahagoni imitirt bei **W. Brandt,** Kellnerstraße 9, part.

Seit 25 Jahren

Schutzmarke

hat sich das **ächte Liebig'sche Pudding-Pulver** die Welt erobert, es bietet in Bezug auf Güte das Höchste, was erreicht werden kann. Man achte auf den Namen „Liebig" und die Schutzmarke. Zu haben in allen besseren Geschäft. u. Meine & Liebig, Hannover.

Herpinolseife für Hautkranke!

Anerkannt beste Schutz- u. Heilseife.

Enthält mehrere, sicher wirkende, dabei absolut unschädliche Desinfectionsmittel. Herpinolseife ist eine angenehm riechende **Toiletteseife.**
Herpinolseife übertrifft alle seitherigen zum Schutze gegen Krankheitsübertragungen u. zur Heilung v. **Hautkrankheiten** empfohlenen medizinischen Seifen, weil sie nicht speciell auf einzelne sondern generell auf sämmtliche Bakterien hemmend einwirkt.
Herpinolseife ist trotz dieser eminent wirksamen Eigenschaften äußerst milde und wohlthuend im Gebrauch, sodaß sie selbst bei empfindlichen Personen und Kindern ohne Bedenken angewandt werden kann. Niemand versäume daher mit der **Herpinolseife** einen Versuch zu machen.

Vorräthig bei:
E. Walthers Nchf., Moritzzwinger, Oscar Ballin, Albert Schlüter Nchf. in Halle a/S. — Hauptdepot: Apotheker **Oscar Senff, Berlin C.,** Rosstr. 26.

Jede Hausfrau

sollte nicht unterlassen, eine Probe der **so ergiebigen und sehr aromatischen**

Röst-Kaffees

aus der Kaffee-Rösterei im Grossbetriebe

Richard Poetzsch, Leipzig

zu machen.
Diese Kaffees wurden mit der **gold. Medaille** und dem **Ehrenpreis der Stadt Leipzig prämiirt,** und kommen in Original-Packung zu ½, 1/2, ¼ Pfd. Inhalt in den Preislagen zu:

120, 140, 160, 180, 200 Pfg. das Pfund

stets frisch zum Verkauf
bei:
Anna Huth-Hoffmann, Halle a. S., Geiststrasse 44,
Geschw. E. & D. Jasper, Halle a. S., Neue Promenade 6.

Pferde-Verkauf.

2 gr. Apfelschimmel,
2 gr. Braune (Stuten)
bis jetzt im Dienste der Hallescher Feuerwehr, preiswerth zu verkaufen. **R. Pfannenberg,** Fleischerstr. 33.

Ich bin von einem Privatmann beauftragt, einen 6jähr. schwarzbr.

Wallach,

Trakehner Abst., nur geritten, vorz. Haltung und Aussehen, flotte Gänge, passend f. mittl. u. schweres Gewicht, **preiswerth zu verkaufen.**
Paul Eischuh,
Reitbahn Thurmstr., **Halle** (Saale).

empfiehlt **vorzügliche Torten, Kaffee- und Theegebäcke, Fürst Bückler und Sahneweisen, Cacao und ff. Chocoladen.**

Kaffee billiger,

keine Bruch-, keine Abfall-Kaffees, statt 100 ₰ à Pfd. 95 ₰
90 „ à „ 85 „
bisher 80 „ à „ 75 „

Per Kahn von Hamburg schwimmend, habe ich noch eine Partie hochfein, verlesenen Santos-Kaffee unterwegs, welchen ich nach Eintreffen roh **60 Pfg.** und **72 Pfg. pro mit** geröstet zu **72 Pfg. pro Pfund, bei 5 Pfd. 2 Pfg. billiger,** abgebe.
Ferner empfing soeben u. empfehle: hochfein gerösteten **Perl** pro Pfund **100 Pf.,** roh à Pfd. 80 ₰, bei 5 Pfd. billiger.
Meine sämmtlichen Kaffees sind von hervorragender Qual. u. durch Röstung in meiner neuesten Gas-Rösterei m. Motorbetrieb besonders ergiebig und fein im Geschmack.
Hall. Kaffee- u. Cacao-Versand-Geschäft
Otto Bornschein, Mittelstr. 21. Brüderstr. 3.

Farben,

trocken und in Oel gerieben, streichfertig, in allen Nuancen,

Fußbodenlacke,

in allen Preislagen, mit u. ohne Farbe,
Brillant-Glanzlacke,
Bernstein-Fussbodenlacke
über Nacht hart trocknend,
Firnisse, Siccatife, Terpentinöl,
sämmtliche **Maurer-** und **Malerfarben, Leime etc.,**
alle Sorten Pinsel
empfiehlt billigst
G. Osswald,
Drogen- u. Farbenhdlg., **Geiststr. 34.**

Leipz. Str. 51. Leipz. Str. 51.
Große Sendung

Bücklinge

eingetroffen.
12 Pfd. schwere Kisten,
Kiste 80 Pfg.,
bei 10 Kisten 70 ₰
Rich. Baartz,
Leipz. Str. 51. Leipz. Str. 51.

Prima
Caßleb. Matjes-Heringe,
Malta-Kartoffeln
empfiehlt
R. Baartz,
Leipziger Straße 51.

Prima Malta-Kartoffeln, Pfund 15 ₰, Stück
ff. couserv Matjesheringe, 20-25 ₰
empfiehlt **C. A. Krammisch.**
Neue Promenade 16.

Epheu

mit vielen langen Ranken, gut garnirt, à St. 25—50 Pfg., **hochst. Roien** in den dankbarsten Sorten, à St. 75 Pfg., empfiehlt Schloßgärtner **Wagner, Merseburg.**

Sämereien

für Feld und Garten zu haben bei **C. A. Krammisch.** Halle a/S.

Norw. Süßwasser-Blockeis

haltbarste Krystallwaare,
offerirt in Wagenladungen und bittet um gefl. Aufträge.
Wilh. Göricke,
Halle a/S., Magdeburger Str. 11.

Gas-Coaks,

pro hl 80 ₰, bei Abnahme größerer Posten (250 hl) nach Vereinbarung empfiehlt
Gaswerk Giebichenstein.

Die Volksküchen

befinden sich: **I. Brunoswarte 31, II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig,
1 halbe „ „ 13 „
Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verw. werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststr. 68, bei Herrn **Fiedler,** Zwingerstraße 5, und in der Kaffeehalle I, am Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980331063/fragment/page=0002